

Zeitschrift: Bündnerisches Monatsblatt : Zeitschrift für bündnerische Geschichte, Landes- und Volkskunde
Herausgeber: F. Pieth
Band: 12 (1861)
Heft: 7

Artikel: Das Programm der bündnerischen Kantonsschule
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-720667>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

60) Das Maienfelder und Fläscher Lied.

61) Das Lied von Jgis und Zigers.

Alle diese von geringer Mächtigkeit.

(Schluß folgt.)

Das Programm der bündnerischen Kantonschule,
welches am Ende des Kurses 1860/61 erschienen ist, enthält A. Schul-
nachrichten, worunter

- 1) Aufnahmebedingungen für das Jahr 1861—62,
- 2) Nachrichten über Lehrer u. A.,
- 3) Verzeichniß der Lehrer von 1860—61,
- 4) „ der Schüler des verflossenen Kurses,
- 5) Unterricht im nämlichen Kurs,
- 6) Geschenke an die Kantonschulbibliothek,
- 7) Geschenke und Anschaffungen für das Naturalienkabinet.

B. Die Geschichte der bündner. Kantonschule von 1831—1850,
als Fortsetzung der dem Programm von 1858 beigegebenen Geschichte
der Kantonschule bis 1830 und zwar in folgenden Abtheilungen:

- 1) Vom Jahr 1831—1842,
- 2) der gemeinsame Erziehungsrath,
- 3) Reform der Kantonschule von 1846.
- 4) Vereinigung der beiden Kantonschulen,
- 5) Spezielles über einzelne Fächer.
- 6) Beilagen, nämlich a) Uebersicht der Fächer und Stunden gemäß
Organisation von 1846; b) das Kantonschulbudget vom 1.
Dezbr. 1849; c) Verzeichniß der von 1831—50 angestellten
Lehrer und d) Bibliothek der Kantonschule.

Der Raum gestattet uns nicht, heute schon in diese Arbeit genauer
und detaillirt einzutreten. Wer sich um das Schicksal unserer Kantons-
schule bekümmert, wird gewiß mit Interesse dieselbe lesen und daraus
erkennen, daß seit 1830 unsere Schule mancherlei Gefahren und An-
feindungen zu bestehen hatte, welche siegreich überwunden wurden. Das
Programm selbst zeigt im Verhältniß zu den früheren Leistungen die
Fortschritte, welche wir gemacht haben. Eine Haupterrungenschaft ist
jedenfalls das Schullehrerseminar unter Leitung des Herrn Direktors
Zuberbühler. Möge es dem Erziehungsrath gelingen, einen Mann zu
finden, der in jeder Beziehung denselben zu ersetzen im Stande sein
wird!